

## Smart City Index 2022

### Shortlist der Bestplatzierten

**[12.09.2022] Erste Ergebnisse des diesjährigen Smart City Index hat jetzt der Digitalverband Bitkom bekannt gegeben. Demnach haben es Aachen, Bochum, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Köln, München, Nürnberg und Stuttgart in die Top 10 des Großstadt-Rankings geschafft.**

Der Digitalverband Bitkom hat erste Ergebnisse seines Smart City Index 2022 vorgestellt. Demnach haben es Aachen, Bochum, Darmstadt, Dresden, Düsseldorf, Hamburg, Köln, München, Nürnberg und Stuttgart in die Top 10 des Digital-Rankings der deutschen Großstädte geschafft. Erstmals in die Top 10 vorgerückt sind Aachen, Düsseldorf und Nürnberg. Aachen lag im Vorjahr ([wir berichteten](#)) auf Rang 17, Düsseldorf landete auf dem 19. und Nürnberg auf dem 16. Platz. Dafür reicht es für Berlin, Freiburg im Breisgau und Karlsruhe (beide Baden-Württemberg) in diesem Jahr nicht mehr für einen Platz unter den besten Zehn. „Beim Smart City Index werden Deutschlands Großstädte umfassend und detailliert vermessen“, sagt Bitkom-Präsident Achim Berg. „Das Ranking zeigt, welche Städte bei der Digitalisierung führend sind. Auch in diesem Jahr gibt es viele Positionswechsel und so manche Überraschung. Die Dynamik ist groß, die Abstände verringern sich. Die Aufsteiger Aachen, Düsseldorf und Nürnberg werden mit ihrem Abschneiden für ihre digitalen Aktivitäten belohnt. Für alle anderen ist es ein Ansporn, ihre Digitalisierungsbemühungen zu steigern und ebenfalls Tempo zu machen.“

Der Digitalverband will den Städten mit dieser Untersuchung eine Vergleichsgrundlage für ihre digitalen Aktivitäten geben, Erfolgsbeispiele aufzeigen und die Städte so bei ihren Digitalisierungsbemühungen unterstützen. Grundlage sei eine Analyse, für die Bitkom Research rund 11.000 Datenpunkte erfasst, überprüft und qualifiziert habe. Der Index analysiere und bewerte die Kommunen in den fünf Kategorien Verwaltung, IT-Infrastruktur, Energie/Umwelt, Mobilität und Gesellschaft. Für jede Stadt seien 133 Parameter untersucht worden – von Online-Bürgerservices über Sharing-Angebote für Mobilität und intelligente Ampelanlagen bis hin zur Breitbandverfügbarkeit. In den fünf Kategorien wurden für jede Stadt Index-Werte errechnet, aus denen sich Gesamtwert und Gesamtrang ergeben. Das vollständige Ranking werde im Vorfeld der Smart Country Convention in einer Online-Presskonferenz am 20. September 2022 veröffentlicht. Unterstützt werde der Smart City Index von den Unternehmen Detecon, Visa, PwC und Uber.

(ve)

Stichwörter: Smart City, Bitkom, Smart City Index